

Sie waren hier: <http://www.een-bayern-innovativ.de/>

Aktueller E-Letter



Sie haben den eLetter des EU-Kooperationsbüros der Bayern Innovativ GmbH abonniert. Damit erhalten Sie Nachrichten, Veranstaltungshinweise und aktuelle Technologieangebote aus dem Enterprise Europe Network sowie Informationen über die EU-Forschungsförderung (7. Forschungsrahmenprogramm).

Klicken Sie auf weiter oder den Link in der Überschrift, um in Ihrem Browser die ausführlichen Artikel zu öffnen. Dazu müssen Sie online sein.

InnovationInfo

Ausgabe März 2011

eLetter des EU-Kooperationsbüros der Bayern Innovativ GmbH - Partner im Enterprise Europe Network

Inhalt

- [News](#)
- [Termine](#)
- [EU-Technologieangebote](#)
- [EU-Forschungsförderung \(FP7\)](#)

News

[EU-Forschungsförderung 2011](#)

Informationsveranstaltung für die Bereiche Nanowissenschaften/-technologien, Werkstoffe, Neue Produktionstechnologien, Forschung für KMU am 10. Mai 2011, Nürnberger Akademie

Im 7. Forschungsrahmenprogramm stellt die EU insgesamt fast 3,5 Mrd. € für die Förderung von FuE-Projekten im Themenbereich Nanowissenschaften, Nanotechnologien, Werkstoffe und neue Produktionstechnologien (NMP) zur Verfügung. Die nächste Ausschreibung wird voraussichtlich im Juli 2011 erfolgen. Die Themen zur Förderung in NMP werden zurzeit abschließend diskutiert und entschieden. Mit dem Programm Forschung für KMU steht zudem ein weiteres, themenoffenes Förderinstrument zur Verfügung. Um Interessenten frühzeitig die Gelegenheit zur Vorbereitung von Förderanträgen zu geben, findet ein Informationstag am 10. Mai 2011 in Nürnberg statt. Die Veranstaltung wird vom EU-Kooperationsbüro der Bayern Innovativ und von der Bayerischen Forschungsallianz (BayFOR), beide Partner im "Haus der Forschung" sowie im "Enterprise Europe Network", organisiert. Als Fachreferenten stehen erfahrene Mitarbeiter der Nationalen Kontaktstellen Nano, Werkstoffe und Produktion sowie KMU-Maßnahmen zur Verfügung.

[weiter](#)

[Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten für zukunftsfähige Innovationen](#)

Seminar "Finanzierung und Förderung von Innovationsvorhaben", 12. Mai 2011 in Hohenkammer

Neue und attraktive Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten für Innovationen helfen, den Fortbestand und die Entwicklung von Unternehmen zu sichern. Speziell im Wachstumsmarkt Umwelttechnik ist es wichtig, auf dem neuesten Stand zu sein, um den größtmöglichen Nutzen für den eigenen Betrieb auszuloten. Einen Überblick über die breite Palette an Förderangeboten und Finanzierungsmöglichkeiten bieten Ihnen Fachexperten der B.A.U.M. Consult aus München im Auftrag und in Zusammenarbeit mit dem EU-Kooperationsbüro der Bayern Innovativ GmbH.

[weiter](#)

[Technology Dating auf der techtexil2011 in Frankfurt a.M.](#)

Technologiebörse des Enterprise Europe Network vom 24.-26. Mai 2011, Frankfurt am Main

Das EU-Kooperationsbüro der Bayern Innovativ, Partner im Enterprise Europe Network, organisiert zusammen mit dem Netzwerk Textile Innovation eine Technologiebörse am Gemeinschaftsstand der Bayern Innovativ auf der internationalen Textilmesse techtexil 2011 in Frankfurt. Der Event bietet allen Teilnehmern eine perfekte Gelegenheit, um im Voraus arrangierte Treffen mit potenziellen Kooperationspartnern wahrzunehmen. Zu der Technologiebörse werden Unternehmen und Institute aus den fünf Partnerregionen Bayern, Sachsen, Kanada, Frankreich und Italien erwartet. Sie repräsentieren die gesamte Wertschöpfungskette von Forschung und Entwicklung bis zu Lieferanten, Herstellern und Anwendern.

Effiziente Kontaktabahnung für Unternehmen und Forschungseinrichtungen aus ganz Europa
Internationale Kooperationsbörse des Enterprise Europe Network auf der Intersolar 2011, 9. Juni 2011, Messe München

Zum ersten Mal nutzt das EU-Kooperationsbüro der Bayern Innovativ GmbH den internationalen Rahmen der weltweit größten Fachmesse der Solarwirtschaft, um mit seinem Event Geschäftskooperationen in ganz Europa anzubahnen. Die eintägige Kooperationsbörse bietet vor allem KMU eine hervorragende Gelegenheit, in vorab arrangierten bilateralen Gesprächen neue Geschäftskontakte zu knüpfen und internationale Kooperationen (z.B. Joint Ventures, F&E-Projekte, Lizenzvergaben, Aufbau von Vertriebsnetzen etc.) anzustoßen. Der thematische Fokus richtet sich auf Photovoltaik und Solarthermie und greift somit die Schwerpunktthemen der Intersolar Europe auf. Während eines Business Breakfast können ausgewählte Firmen zudem ihre innovativen Lösungen in Form von Elevator Pitches präsentieren. Ergänzt wird das Rahmenprogramm durch eine Posterausstellung, dem Europäischen Technologiemarktplatz sowie einem abschließenden Get-together auf dem Gemeinschaftsstand der Bayern Innovativ.

[weiter](#)

Termine

Bau

17./18.05.2011, Barcelona, Spanien
ECO4B Construmat

[weiter](#)

Elektrotechnik

30.03.2011, Brno, Tschechien
Matchmaking event during AMPER 2011

[weiter](#)

Energie

15.04.2011, Fribourg, Schweiz
Cleantech2011 B2B meetings

[weiter](#)

11./12.05.2011, Madrid, Spanien
GENERA Brokerage Event

[weiter](#)

09.06.2011, München
Brokerage Event on Solar Technology auf der Intersolar Europe 2011

[weiter](#)

IuK

30./31.03.2011, Wien, Österreich
International B2B Software Days

[weiter](#)

11.-13.04.2011, Las Vegas, USA
Brokerage Event NAB 2011

[weiter](#)

Land- und Forstwirtschaft

06./07.04.2011, Rosenheim
Symposium Holz Innovativ 2011

[weiter](#)

Medizin

07./08.04.2011, Eindhoven, Niederlande
Biomedica Matchmaking 2011

[weiter](#)

Neue Materialien

13.04.2011, Bilbao, Spanien
Brokerage Event NANOSCIENCE AND MICRO-NANOTECHNOLOGY 2011

[weiter](#)

Textil

24.-26.05.2011, Frankfurt am Main
Matchmaking auf der techtextil 2011

[weiter](#)

Umwelt

11.05.2011, Amsterdam, Niederlande
Matchmaking Event Clean Tech Europe

[weiter](#)

12.05.2011, Hohenkammer
Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten für zukunftsfähige Innovationen

[weiter](#)

18.05.2011, Bremen
B2B Matchmaking "waste to energy+recycling" 2011

[weiter](#)

EU-Technologieangebote

www.technologiepartner.de

Recherche, @Abo-Service und eigener Technologieeintrag in Europas größter Technologiedatenbank

[weiter](#)

Ausgewählte Angebote und Gesuche

Angebot aus den Niederlanden: Herstellung von Wandfarbe mit nachhaltigem antimikrobiellem Schutz ohne Zusatz von Bioziden

„The development of wall paints with sustainable antimicrobial protection without using biocides“

Ein niederländisches KMU hat eine patentierte Technologie für Wandfarben entwickelt. Die Technologie stattet die Farbe mit einem sicheren und haltbaren Schutz gegen Bakterien, Algen, Schimmel und Pilze aus, ohne dabei Biozide zu verwenden. Die antimikrobiellen Eigenschaften der entstehenden Wandfarbe, die sowohl innen, als auch außen angewendet werden kann, beruhen auf den Eigenschaften des Bindemittels. Das Unternehmen hat Interesse an Handelspartnerschaften mit technischer Unterstützung mit Herstellern von Wandfarben.

[weiter](#)

Angebot aus Schweden: Innovativer Prozess für die Polymer-Bearbeitung

„Innovative processes for treatment of polymers“

Ein kleines Unternehmen in Südost-Schweden entwickelt einige innovative und komplett neuartige Prozesse für die Bearbeitung von Polymeren. Einer dieser Prozesse stellt die Kristallinität von Polymeren wieder her, was von großer Bedeutung für die genaue Herstellung von Polymer-Bausteinen ist. Die gesuchten Partner sollten Industriebetriebe aus der Luft- und Raumfahrttechnik, Medizintechnik oder Rüstung oder auch Forschungsinstitute sein, welche an einer Handelskooperation oder technischen Zusammenarbeit interessiert sind.

[weiter](#)

Gesuch aus Italien: Materialien für bioklimatische Architektur

„Materials for bio-climatic architecture“

Eine italienische Firma aus dem Bereich Bauingenieurwesen und Design sucht nach bioklimatischen Baumaterialien für nachhaltige Gebäude. Das Unternehmen sucht nach Handelspartnern mit technischer Unterstützung.

[weiter](#)

Ausgewählte Angebote und Gesuche

Angebot aus Österreich: Prozessentwicklung zur Herstellung von faserverstärkten Basalt-Polymeren für die Bauindustrie

„Development of industrial production process for basalt fiber reinforced polymers for construction industry“

Ein führender österreichischer Basalt-Hersteller sucht nach einem Partner, welcher Know-how/Erfahrung hinsichtlich Bearbeitung und Herstellung von faserverstärkten Polymeren hat. Das Ziel besteht darin, einen Prozess (pultusion) für die Herstellung von faserverstärkten Polymeren auf Basalt-Basis zu entwickeln, welche dann als Bewehrungsstab (Betonrippenstahl) für Konstruktionen eingesetzt werden können. Die Firma sucht Kooperationspartner in Entwicklung und Herstellung.

[weiter](#)

Angebot aus Österreich: Großflächiges Lichtgitter für mehr Flexibilität und Zuverlässigkeit bei Sicherheits-Anwendungen

“Large area light-curtain for more flexibility and reliability in safety and security applications“

Diese können in Verbindung mit Laserstrahlen dazu genutzt werden, um beständige Lichtgitter mit einer Diagonalen von 1-3m zu erzeugen. Diese Vorhänge können Gegenstände, welche das Gitter durchbrechen, ab einem Durchmesser von 0,5cm² (z.B. Finger) erkennen. Die Größe des Gegenstands und seine Position kann innerhalb kürzester Zeit und mit hoher Zuverlässigkeit festgestellt werden. Mit einem einzigen Bauteil kann so eine große Bandbreite von Anwendungsbereichen abgedeckt werden (z.B. Maschinensicherheit, Durchgangsüberwachung etc.)

[weiter](#)

✦ EU-Forschungsförderung (FP7)

Aktuelles zu Aufrufen im FP7

Neuer Aufruf im EU-Programm NMP -Nanotechnologie, Werkstoffe, Produktion- des FP7 für Juli 2011 erwartet

Im Juli 2011 will die Europäische Kommission die neue Ausschreibung im Förderprogramm NMP im FP7 der EU veröffentlichen. Kernziel der Themengruppe NMP "Nanowissenschaften, Nanotechnologien, Werkstoffe und neue Produktionstechnologien" ist es, mittels neuer Forschungen den Weg von einer ressourcenintensiven zu einer wissensbasierten Industrie zu ebnen. Von der Förderung im NMP-Themenbereich profitieren neue High-Tech-Industrien und höherwertige, wissensbasierte traditionelle Branchen, mit einem besonderen Fokus auf die Weitergabe von Forschungsergebnissen an KMU. Programmschwerpunkte liegen in den Bereichen Nanowissenschaften und Nanotechnologien, Werkstoffe mit Nano- und Biotechnologie-Know-How für neue Produkte und Prozesse, Neue Produktion und Integration von Technologien für industrielle Anwendungen. Die EU-Mitgliedstaaten haben insgesamt 3,5 Mrd. € zur Finanzierung dieses Themas über die Dauer des FP7 vorgesehen. Der nächste Call soll im Juli 2011 veröffentlicht werden. Um Interessenten frühzeitig die Gelegenheit zur Vorbereitung von Förderanträgen zu geben, findet hierzu ein Informationstag am 10. Mai 2011 in Nürnberg statt.

[weiter](#)

Aktuelles Partnergesuch

Türkei FP7 "IKT": Kombinierte Plattform für Internet und Telekommunikation

PS: FP7-ICT-2011-8: Combined platform for internet and telecommunication through cloud computing

Ein türkisches KMU aus dem Bereich Software- und Netzwerklösungen bereitet einen Antrag auf den FP7-ICT-2011-8 Call vor. Das Projekt zielt darauf ab, ein standardisiertes und offenes Interface für die Internet- und Telekommunikations-Plattformen durch eine erweiterte "Cloud Computing"-Technologie zu entwickeln. Das Unternehmen, agierend als Partner, sucht nach Universitäten, KMUs und großen Firmen, wie z.B. GSM-Betreibern, die sich für eine Teilnahme an diesem Projekt interessieren.

[weiter](#)

Erstellung eines eigenen Partnergesuchs

[weiter](#)

✦ Impressum

Der eLetter wird von der Bayern Innovativ - Gesellschaft für Innovation und Wissenstransfer mbH herausgegeben.

Das EU-Kooperationsbüro der Bayern Innovativ GmbH ist Partner im Enterprise Europe Network und unterstützt bayerische Unternehmen und Forschungseinrichtungen bei der Anbahnung internationaler Kooperationen. Projektträger ist die Bayern Innovativ GmbH, Gewerbemuseumsplatz 2, 90403 Nürnberg, Telefon +49 911 / 20 671-310.

Geschäftsführer Bayern Innovativ GmbH: Prof. Dr.-Ing. habil. Josef Nassauer
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Martin Zeil, Bayerischer Staatsminister für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie
Sitz der Gesellschaft: Nürnberg, HRB 13 224

Sie können diesen eLetter zu jeder Zeit abbestellen oder neu abonnieren.
Dazu rufen Sie einfach die eLetter-Webseite auf: <http://www.een-bayern-innovativ.de/eletter/>
Fragen und Anregungen richten Sie bitte an eu@bayern-innovativ.de.

✦ Redaktion

Dr.-Ing. Karl-Heinz Hanne, Andrea Fischer
Bayern Innovativ GmbH
EU-Kooperationsbüro - Partner im Enterprise Europe Network
Gewerbemuseumsplatz 2
90403 Nürnberg

Fax +49 911 / 20 671-722

[http://www.een-bayern-innovativ.de/
eu@bayern-innovativ.de](http://www.een-bayern-innovativ.de/eu@bayern-innovativ.de)

© 2008, EU-Kooperationsbüro, Bayern Innovativ Gesellschaft für Innovation und Wissenstransfer mbH